

# UNIVERSITY of SAN DIEGO SUMMER LAW SCHOOLS

## Ausschreibung von Stipendien für 2008

Die Juristische Fakultät der University of San Diego, eine angesehenere amerikanische Rechtsfakultät, veranstaltet in mehreren europäischen Ländern seit 1973 erfolgreiche Summer Programs. Im Rahmen einer Vereinbarung mit der Juristischen Fakultät der Universität Heidelberg werden Stipendien zur stark gebührenermäßigten Teilnahme an diesen Sommerkursen vergeben. Die Stipendien sind offen für Studenten, Assistenten und Doktoranden der Juristischen Fakultäten der Universitäten Heidelberg und Mannheim. Studenten sollten die Anfängerübungen erfolgreich abgeschlossen haben. Folgende Sommerprogramme werden im Jahr 2008 über die genannten Schwerpunkte abgehalten:

**Barcelona:** 26. Mai bis 20. Juni.

EU Law I, Int. Corporations, Int. Contracts, Int. Arbitration.

**Dublin:** 30. Juni bis 2. August.

Int. Environmental Law, Int. Human Rights, Comparative Civil Rights.

**Florenz:** 26. Mai bis 21. Juni.

Int. Art Law, Int. Negotiations, Int. Intellectual Property, Comp. Civil Liberties.

**London:** 30. Juni bis 2. August.

Int. Sports Law, Int. Business Transactions, European Union Law, Int. Entertainment Law.

**Oxford:** 30. Juni bis 1. August.

EU Law, Int. Arbitration, Comparative Criminal Justice, Public Int. Law.

**Paris:** 30. Juni bis 2. August.

Int. Litigation, Int. Contracts, Int. Business Transactions, Public Int. Law.

**Rußland (Moskau und St. Petersburg):** 25. Mai bis 27. Juni.

Transactions in Emerging Markets, Russian Law.

Int. Negotiations (diese Klasse nur 30. Juni bis 1. August!).

Nähere Informationen sind erhältlich über die Website [www.sandiego.edu/lawabroad](http://www.sandiego.edu/lawabroad). Bei den Kursen können sich noch Änderungen ergeben. Am Lehrstuhl Prof. Brugger (Zimmer 127, Jur. Seminar der Univ. Heidelberg, Friedrich-Ebert-Anlage 6-10, 69117 Heidelberg) können Erfahrungsberichte der letzten Jahre eingesehen werden.

**Schriftliche Bewerbungen um ein Stipendium sind baldmöglichst, spätestens aber bis zum 9. März 2008 am Lehrstuhl Prof. Brugger einzureichen.**

Erforderlich sind: 1. englischer Lebenslauf, 2. Nachweise zu englischen Sprachkenntnissen und bisherigen Studienleistungen, 3. Angabe des gewünschten Programms bzw. der gewünschten Programme mit Reihenfolge. Die Stipendien umfassen die Gebühren für zwei der regulären Kurse; die separaten Kosten für Bücher und deren Transport betragen 500 US-Dollar. Die Kosten für Reise, Unterbringung, Tutorenprogramme und Clinical Programs in Höhe von ca. 1000-2000 Dollar sind ebenfalls separat zu tragen. Unterbringung kann bei einigen Programmen über das Program Office gebucht werden.